

Zweck: 1) die Förderung und der Betrieb von in- und ausländischen Unternehmungen jeglicher Art, insbesondere solchen, die die Herstellung und den Betrieb von Eisenbahnen, Strassenbahnen, Schiffen, Kabeln, Fernsprech- u. Funksprachanlagen oder sonst. Verkehrsmitteln, Kanälen, Docks, Häfen, Werften, Ent- u. Bewässerungs- u. elektr. Anlagen, Gasanstalten, Wasserwerken, Kühlhäusern, Warenhäusern, Hotels, Fabriken aller Art, Elevatoren, Brücken u. Konstruktionswerken aller Art betreffen oder die sich mit der Aufschliessung von Grundstücken, Wäldern, Bodenschätzen oder anderen Ländereien, mit der Ausübung der Fischerei, mit der Anlage von Planzungen, Errichtung von Gebäuden aller Art, Verwertung von Konzessionen u. gewerblichen Schutzrechten beschäftigen; 2) die Gründung von Gesellschaften zum Betriebe solcher Unternehmungen; 3) die Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art oder deren Übernahme u. Finanzierung sowie Erwerb, Beleihung, Veräußerung u. sonst. Verwertung von Aktien, Oblig. u. sonst. Titeln u. Forderungen solcher Unternehmungen; 4) Vermittlung von Beteiligungen an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art; 5) Gewährung oder Vermittlung von Darlehen an derartige Unternehmungen u. an Kaufleute oder Industrielle oder Staaten, Provinzen u. Gemeinden in Verbindung mit solchen Unternehmungen; 6) Übernahme von Treuhänderschaften u. Verwaltungen sowie die Prüfung von geschäftlichen Vorschlägen aller Art für eigene oder fremde Rechnung sowie der Betrieb aller mit Unternehmungen dieser oder ähnlicher Art verbundenen Geschäfte.

Kapital: M. 25 000 000 in 25 000 Nam.-Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu 110%; eingezahlt sind vorerst nur 35%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Dividende: Die erste Bilanz wird per 31./12. 1918 gezogen.

Direktion: Karl Alfred Schoenlicht, Jul. Heinr. Carl Stamm, Stellv. Otto Riedel (aus dem A.-R. del.).

Aufsichtsrat: Vors. Karl Vorwerk, Stellv. Max M. Warburg, Hamburg; Dir. Dr. Kurt Sorge, Magdeburg; Dr. E. Busemann, Frankf. a. M.; sonst. Mitgl.: Adolf Arnhold, Dresden; Gen.-Dir. Wilh. Ashoff, Altena i. W.; Gen.-Dir. Felix Benjamin, Charlottenburg; Cornelius Freih. von Berenberg-Gossler, B. M. Bromberg, Hamburg; Dir. Dr. B. Bruhn, Essen; Dir. Karl Deters, Hamburg; Dr. jur. Ed. von Eichborn, Breslau; Otto Rücker-Emden, H. C. Fritze, Hamburg; Dir. Otto Heinrich, Siemensstadt bei Berlin; Jul. A. Heyde, Dresden; Bankdir. A. Hübbe, C. Illies, Hamburg; Dir. A. Janus, Essen; Bankdir. G. H. Kaemmerer, M. March, Hamburg; Dir. Richard Merton, Frankf. a. M.; C. L. Nottebohm, Alfred O'Swald, Dir. Rich. F. Peltzer, Dir. Otto Riedel, Hamburg; Reg.-Baumeister Dr. Riepert, Charlottenburg; Geh. Baura, Dr.-Ing. Otto Riese, Frankfurt a. M.; Max Rosenstern, Syndikus Dr. E. Spiegelberg, Dr. Jult Schlinck, Edgar Schlubach, Hamburg; Dir. B. Weil, Mannheim; Dir. Georg Zapf, Köln-Mülheim.

Bank für Chile und Deutschland in Hamburg

mit Zweigniederlassungen in Chile unter der Firma: **Banco de Chile y Alemania** in Valparaiso, Santiago, Concepcion, Temuco, Antofagasta, Victoria u. Valdivia.

Gegründet: 1895. **Zweck:** Betrieb von Bank- u. Handelsgeschäften mit und in Chile, event. auch mit und in anderen Handelsplätzen.

Kapital: M. 10 000 000 in 10 000 Aktien à M. 1000, deren je 2000 Stück eine Serie bilden; anfängl. eingezahlt mit 25% = M. 2 500 000. Im Juni 1909 wurden auf die Aktien Serie A weitere 75% u. auf die Aktien Serie B weitere 50% = M. 2 500 000 eingezahlt, zus. M. 5 000 000.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., bis zu 5% zum Spez.-R.-F., 4% Div., vom Übrigen 8% Tant. an A.-R. (jedem Mitglied mind. M. 2000, welche event. unter den Verwaltungskosten zu verrechnen sind), Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1916: Aktiva: Nicht eingez. A.-K. 5 000 000, Bankguth. der Zentrale in Hamburg 859 471, Wertp. do. 560 860, Bestände u. Debit. in Chile u. Bolivien: Kassa u. Bankguth. 5 427 562, diskont. u. zum Inkasso erhalt. Dokumente u. Wechsel 7 793 772, Darlehen auf feste Termine 3 413 614, Debit. 31 993 984, Mobil. 7, Bankgebäude 1 210 807. — Passiva: A.-K. 10 000 000, R.-F. 211 663 (Rückl. 17 149), Spezial-R.-F. 211 663 (Rückl. 17 149), Akzepte 358 305, Depositen auf Termine, Giroeinlagen u. Kredit. in Chile u. Bolivien 41 263 460, Kredit. in Europa 3 723 343, Tant. an A.-R. 8695, Div. f. 1916 300 000, Vortrag 187 947. Sa. M. 56 265 079.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 27 437, Einkommensteuer 17 386, Verwalt.-Kosten in Chile u. Bolivien 1 630 110, Abschreib. auf Mobil. 3314, Gewinn 530 942. — Kredit: Vortrag 186 958, Gewinn der Zentrale in Hamburg u. der Zweigniederlass. in Chile u. Bolivien 2 022 233. Sa. M. 2 209 192.

Dividenden 1896—1916: 0, 5, 2, 7, 7, 7, 8, 8, 8, 8, 4, 8, 6, 6, 6, 6, 4, 0, 0, 6%. C.-V.: 4 J. (K.)

Direktion: In Hamburg: G. H. Kaemmerer, E. von Oesterreich, O. Jenequel; in Chile: G. Berckemeyer, B. Gutschke, E. Mundigo; stellv. Dir. A. Dieckmann, M. Bey.

Aufsichtsrat: (7—15) Vors. M. von Schinckel, Hamburg; Stellv. Dr. Arthur Salomonsohn, Berlin; A. Buchheister, Friedr. Vorwerk, Joh. B. Schroeder, Herm. Strack, Hamburg; Bank-Dir. Géza Konasz, Budapest.

Zahlstellen: Hamburg; Nordd. Bank; Berlin: Disconto-Ges.